



Stadt Zürich

Fachstelle für Gleichstellung

Kindesunterhalt – Die aktuelle Rechtsprechung aus Gleichstellungssicht

Podiumsgespräch

Dienstag, 25. Juni 2019

18.30–20.00 Uhr

anschliessend Apéro

Begrüssung **Anja Derungs**, Leiterin Fachstelle für Gleichstellung

Einführungsreferat und Podium

Prof. Dr. iur. Christiana Fountoulakis, Professorin für Privatrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Freiburg

Markus Theunert, Leiter des nationalen Programms MenCare Schweiz, Mitglied Geschäftsleitung Männer.ch

Yvonne Feri, Geschäftsleiterin Schweizerischer Verband alleinerziehender Mütter und Väter SVAMV

Dr. Urs Gloor, Rechtsanwalt / Familienmediator SVFM, Meilen / Bezirksrichter, Zürich

Moderation **Olivia Kühni**, Journalistin

Ort **Kosmos**, Kinosaal 3 (Lagerstrasse 102, 8004 Zürich)

Kindesunterhalt – Die aktuelle Rechtsprechung aus Gleichstellungssicht

Seit 2017 ist das revidierte Kindesunterhaltsrecht in Kraft. Das Bundesgericht hat sich in zwei aktuellen Entscheiden zur Berechnungsmethode sowie zu den Kriterien geäußert, ab wann und in welchem Umfang es dem betreuenden Elternteil zugemutet werden kann, einer Erwerbsarbeit nachzugehen.

Wie sind diese Entscheide aus Gleichstellungssicht einzuordnen? Welche Chancen und Risiken bergen sie für die Beteiligten? Und welche Rolle kommt dabei der Rechtsprechung zu? Gestaltung der Gesellschaft oder lediglich ein Nachvollzug gesellschaftlicher Entwicklungen?

Der einführende Input von Christiana Fountoulakis beschäftigt sich mit der rechtlichen Seite des Kindesunterhaltes. In anschaulicher Weise wird das Publikum in den Inhalt der zwei Leitentscheide des Bundesgerichts eingeführt. Am anschließenden Podiumsgespräch diskutieren Markus Theunert, Yvonne Feri, Urs Gloor und Christiana Fountoulakis die Konsequenzen dieser Rechtspraxis für die Gleichstellung.

Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich

Stadthausquai 17, 8001 Zürich, Tel. 044 412 48 68, gleichstellung@zuerich.ch, www.stadt-zuerich.ch/gleichstellung

Die Teilnahme ist kostenlos

Anmeldung bis 14. Juni unter:

www.stadt-zuerich.ch/gleichstellung

[> Veranstaltungen & Weiterbildungen](#)

